

Liebe Eltern!

Ich wende mich heute mal mit einem Elternbrief in dieser Form an Sie, um die Zusammenarbeit zum Wohle Ihrer Kinder etwas zu vereinfachen und zu intensivieren. Mit den Halbjahreszeugnissen gab es ja die ein oder andere Überraschung und einige erschrockene Reaktionen. Damit der Informationsfluss besser klappt, möchte ich Sie nochmal darauf hinweisen, dass Sie sich jederzeit wegen eines Gesprächstermins bei mir melden können. Außerdem können Sie sich regelmäßig zu den Lehrersprechstunden an jedem 4.Mittwoch im Monat von 17.00 – 18.00 bei allen Fachlehrern anmelden.

Außerdem werde ich meine Seite www.klassenkrepel.de in der nächsten Zeit weiter mit aktuellem Material füllen, so dass sowohl Vorbereitungen auf Klassenarbeiten als auch größere Hausaufgaben, Hilfsmittel u.ä. zur Verfügung stehen.

Am einfachsten funktioniert der Austausch von Informationen per Mail. Sie können mich über das Kontaktformular der Seite jederzeit anschreiben. Ich wäre Ihnen aber auch dankbar, wenn Sie mir Ihre Mailadresse mitteilen würden, so dass auch ich von meiner Seite schnell eine Info los werden kann.

Ich hoffe, dass sich die engere Zusammenarbeit dann positiv auf die Leistungsentwicklung der Schüler auswirkt. Zurzeit gibt es leider einen viel zu großen Anteil an Schülern, die nicht die notwendige Anstrengungsbereitschaft zeigen. Wir befinden uns eigentlich schon mitten in der Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen, denn in genau einem Jahr stehen diese an. Die schriftliche Mathematikprüfung ist die größte und anspruchsvollste Hürde, die man aber durchaus bewältigen kann. Ich habe den Schülern versucht klar zu machen, dass dafür jedoch kontinuierliches Trainieren der mathematischen Grundfertigkeiten unbedingt nötig ist. Es genügt für die Matheprüfung einfach nicht, erst 4 Wochen vorher den Turbogang einzulegen. Und es ist sehr bedauerlich, dass ich oft Zeit im Unterricht verschwenden muss, um Schüler zur Mitschrift bzw. zur Mitarbeit zu überzeugen oder über grundlegendste Verhaltensregeln diskutieren soll.

Damit wir von beiden Seiten (Schule und Familie) die Sache gezielt angehen können, würde ich mich freuen, wenn sie mir Ihre Mailadresse mitteilen, so dass der Kommunikationsweg deutlich vereinfacht werden kann. Manchmal reicht ja schon eine kleine Info aus, um unsere lieben jungen Leute wieder ein bisschen zur Mitarbeit zu ermuntern ;-)

Ich freue mich auf eine lohnende Zusammenarbeit!

Herzliche Grüße

www.klassenkrepel.de

enoah@arcor.de

Den unteren Abschnitt bitte unterschrieben wieder abgeben!

Name des Schülers/der Schülerin: _____

Wir haben den Elternbrief vom 04.03.2012 zur Kenntnis genommen.

Unsere Mailadresse lautet: _____

DatumUnterschrift:.....